

Hürdensprinterin Rösli erfüllt Limite für U20-EM

leichtathletik An der Junioren- Gala Mannheim starteten insgesamt 498 Athleten aus 24 Nationen. 35 Athletinnen und Athleten durfte die Schweiz dieses Jahr stellen, unter ihnen die Hürdensprinterin Kiana Rösli von der LV Winterthur. Sie erfüllte mit einer Zeit von 14,05 Sekunden (windstill) die Limite für die Europameisterschaften der Kategorie U20.

Rösli ist eigentlich noch in der Kategorie U18 startberechtigt und könnte darum auch noch über tiefere Hürden laufen. Wegen der U20-EM in Eskilstuna (Sd) hat sie aber diese Saison bereits auf die höhere Hürden umgestellt. Der Plan ging auf. Bereits im Vorlauf unterbot die Ossingerin die Limite um 10 Hundertstelsekunden und qualifizierte sich für den A-Final. In einem internationalen Topfeld belegte sie schliesslich den 5. Rang.

Am gleichen Wettkampf bestätigte LVW-Stabhochspringerin Jasmine Moser mit übersprungenen 3,95 m zum wiederholten Mal die Limite für die U23-EM in Tallinn (Estland).

Ebenfalls am Samstag, anlässlich des nationalen Meetings in Nottwil, knackte die Winterthurer Sprinterin Cornelia Halbheer über 100 m zum ersten Mal in dieser Saison die 12-Sekunden-Marke mit starken 11,97 Sekunden (windstill). *af/pb*



In 14,05 Sekunden lief Kiana Rösli über 100 m Hürden. *Heinz Diener*